



## AMT DER SA ZBURGER LANDESREGIERUNG

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

Chiemseehof

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)

wie umstehend

Telefon (0662) 41561 Durchwahl

2428

Datum

26. NOV. 1984

Betreff

wie umstehend

An

1. das Amt der Burgenländischen Landesregierung  
Landhaus

7000 Eisenstadt

Datum: 27. NOV. 1984

2. das Amt der Kärntner Landesregierung  
Arnulfplatz 1

9020 Klagenfurt

1984-11-27

3. das Amt der Nö. Landesregierung  
Herrengasse 9

1014 Wien

Dr. Stramz

4. das Amt der Oö. Landesregierung  
Klosterstraße 7

4020 Linz

5. das Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Hofgasse

8011 Graz

6. das Amt der Tiroler Landesregierung  
Maria-Theresien-Straße 43

6020 Innsbruck

7. das Amt der Vorarlberger Landesregierung  
Landhaus

6901 Bregenz

8. das Amt der Wiener Landesregierung  
Lichtenfelsgasse 2

1082 Wien

9. die Verbindungsstelle der Bundesländer  
beim Amt der Nö. Landesregierung  
Schenkenstraße 4

1010 Wien

10. das Präsidium des Nationalrates

Parlament

Dr. Karl-Renner-Ring 3

1017 Wien

zur gefl. Kenntnis.

Für die Landesregierung:  
Dr. Edelmayer  
LandesamtsdirektorFür die Richtigkeit  
der Ausfertigung:



## AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

An das  
 Bundesministerium für  
 Land- und Forstwirtschaft

Stubenring 1  
 1010 Wien

Chiemseehof

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)

0/1-738/274-1984

☎ (0662) 41561 Durchwahl

Datum

2428/Dr. Hammertinger 26.11.1984

Betreff

Entwurf eines Abkommens zwischen der Republik  
 Österreich und der Tschechoslowakischen-Sozialistischen  
 Republik über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des  
 Pflanzenschutzes; Stellungnahme

Bzg.: Do. Z1. 13.523/02 -I 3/84

Zu dem mit dem obgenannten Schreiben versendeten Übereinkommens-  
 entwurf teilt das Amt der Salzburger Landesregierung mit, daß hie-  
 gegen von seinem Standpunkt aus keine grundsätzlichen Bedenken  
 bestehen.

Es wird jedoch aus diesem Anlaß abermals auf die dringende Not-  
 wendigkeit des Zustandekommens einer internationalen Vereinbarung  
 mit der CSSR über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunrei-  
 nigungen hingewiesen.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen u.e. an die aus  
 dem Land Salzburg entsendeten Mitglieder des Bundesrates, an  
 die Verbindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter  
 der Landesregierungen und in 25 Ausfertigungen an das Präsi-  
 dium des Nationalrates.

Für die Landesregierung:

Dr. Edelmayer  
 Landesamtsdirektor